

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

der Frau

pflegten Inserat und läßt sich kurz und schlicht so formulieren:

«Man schenkt den Rolls-Royce nicht allein
Man gibt's Minuskül obendrein.»

(Melodie: Rosen im Tirol.)

Die alten Worte von den Rosen und sich selber sind mir ohnehin verleidet, weil ich sie an einer Kilbi während einer endlosen Viertelstunde fürsi und hindersi hören und sehen mußte. Das Sehen war womöglich noch schlimmer.

So wie in der ursprünglichen Sache die Durchlaucht selber viel wichtiger ist als die verwelklichen Rosen — so liegt eben heute der Akzent nicht auf dem Rolls-Royce, sondern auf dem Minuskül, den minuscula. Denn:

Der Herr mit Takt wird niemals das große, teure Geschenk so mir nichts dir nichts seiner Dame vors Angesicht bringen.

Nein, er wird ihrem Zartsinn mit etwas Zartem, Kleinem, Winzigem huldigen. Und die Dame ihrerseits wendet sich mimosenhaft ab, wenn der Traum ihres Lebens nicht von einem herzigen, bescheidenen Minusküli begleitet ist.

Seht Ihr die lieblichen Gefilde der Zartheit, des guten Tons, die sich uns eröffnen, die unser Leben von Grund auf ändern könnten? Die unserer armen Zeit einen Platz einräumen werden in der Geschichte der gesellschaftlichen Kultur, ähnlich — wer weiß? — dem minnelichen Zeitalter.

Ich wenigstens werde für diesen Gedanken, diesen wahrhaft epochemachenden,

werben, wie es sich gehört und meinen ganzen Einfluß in diese Bahn richten. Schon jetzt kündigt sich mir die wonnigliche Gewißheit an, daß in meinem engsten Familienkreise keine Geschenkfeierlichkeiten je verpfuscht werden.

Mein Herr und Gebieter wird mir also zum 10-karätigen Rubin einen gleichen Badesalzstein, vielleicht in Gold gefaßt, geben. Der Abendmantel aus Zobel wird mit einem ebenso neckischen, wie nützlichen Parfümblüemli geschmückt sein.

Bevor er mich vor den königlichen Bucharaführer, wird er mir ein kunsthandwerkliches Miniatur-Salbentöpfchen in die zitternde Hand drücken.

Und wenn gar der Rolls-Royce vorgefahren werden wird, dann hat zuerst ein reizender Lavendelsachet, an dem Lenkrad baumelnd, ein inniges Lächeln auf meine Lippen gezaubert, bevor ich mich beglückt in die Polster schmiegen werde.

Über alle Maßen herrlich wird das sein! Und wie erst, wenn sich dieser neue Stil über die ganze Welt ausbreitet.

Therese.

Liebe Therese, das Inserat ist vollkommen berechtigt. Ich zum Beispiel würde einem Alfa-Romeo, der nicht von einem netten, handgerollten Nastüchli begleitet wäre, überhaupt nicht annehmen. Wegen taktlos.

Herzlich! Bethli.

Liebes Bethli,

gewiß fragst Du Dich, ob Dein Artikel «Mueter und Weihnacht» eigentlich meinen lieben Mann beeindruckt hat. O ja, es geschehen also noch Zeichen und Wunder, zu dem geplanten Wundertopf tat er



, Muttli Komm bitte und weck' mich!

American Magazine

ganz zart noch eine Schachtel Parfum und obenauf auf eine Schachtel Praliné eine nagelneue Hunderfernute «für eventuelle geheime Wünsche». Wenn ich auch das Geld für meine Familie verwenden muß, da mein Portemonnaie ein arges Loch hat, kann ich das Neue Jahr nun doch froh und ungesorgt anfangen. Ich hoffe, daß noch andere Väter Deinen Artikel beherzigt haben, das beste ist ja, daß er nicht weiß, daß ich ahne, wieso er zu diesem netten Gedanken gekommen ist, soll er ruhig mit hohlem Kreuz herum laufen!

Dir, liebes Bethli, danke ich heiß

Dein Mädi.

Bravo! Sag Deinem Mann einen Gruß von mir! Ich bin aber fest überzeugt, daß er ganz von selber auf den netten Gedanken gekommen ist. Dein Bethli.

Mido MULTIFORT
die stärkste Uhr in
flacher schöner Form
100% Wasserd.-Stossicher, etc. Fr. 96.-
do. mit Selbstauflzug Fr. 135.-
Reiche Wahl f. Damen u. Herren
FISCHER ZÜRICH
Siefeldstr.47
Mido - REPARATURENDIENST



Eingesperrt ist Ihr Körper durch unnötige Fettmassen. Wollen Sie ihn nicht befreien durch

Kissinger
Entfettungs Tabletten

Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.
Prospekte durch Kissinger-Depot, Casina (Tessin).



Wie ein solch zerbrochener Spiegel Ihre Frau ärgert, so auch der alte Radio. Der kratzt schlimm. Jetzt kühner Entschluß; ein neuer Radio vom

Radiohaus Iseli am Rennweg
in Zürich

dankt Ihnen mit schönster Musik.
Verlangen Sie Prospekte.



Die Hausfrau schaut auf Qualität,
wo immer sie zum Einkauf geht.
Und ist sie klug, kennt sie sich aus,
dann bringt sie Turm-Kaffee nach Hause!

Rieser & Co.
hinterm Turm, St. Gallen

„Waldhaus“ Sihlbrugg

(gegenüber dem Bahnhof)

Ich befriedige auch die Ansprüche verwöhnter Gäste
P Telefon 92 41 36 Familie W. R. Siegenthaler



Gegen Arterienverkalkung,
hohen Blutdruck, Magen- und
Darmstörungen, Beschwerden
der Wechseljahre.

WEKA-Knoblauchöl-Kapseln

Weißfluß- leidende gesunden mit der
auf doppelte Weise wirk-
samen Paraibin - Kur zu Fr. 10.80 komplett. Erhältlich in
Apoth. u. Drog., wo nicht, diskreter Postversand durch
Lindenhof-Apotheke, Rennweg 46, Zürich 1

Rasche Hilfe bei hartnäckigen Schmerzen!

Melabon hat den Vorteil, neuralgische, rheumatische und gichtische Schmerzen — die oft sehr hartnäckig sind — wirksam zu bekämpfen.

Auch wenn das Leiden tief in den Muskeln und Gelenken sitzt, vermag Melabon zu lindern.

Die guten Erfolge mit Melabon sind auf seine vielseitige Wirkung zurückzuführen: 1. Aktivierung der Harnsäureausscheidung. 2. Beruhigung der Nerven. 3. Herabsetzung von Hitze, Fieber. 4. Beiseitigung von Entzündungen. 5. Löschung von Geißsträppchen. — Arztlich empfohlen!

Sie erhalten Melabon in der Apotheke in
Padungen zu Fr. 1.20, 2.50 und 4.80.
Verlangen Sie jedoch ausdrücklich

Melabon

SAMSTAG, DEN 3. FEBRUAR 1951, ABENDS 8 UHR, DER TRADITIONELLE UND ORIGINELLE

Jäger-Ball

IN SÄMTLICHEN RÄUMEN ZUR
Kaufleuten

ZÜRICH Pelikanstrasse 18 Telefon 251405

5 Orchester!
Stimmung!
Riesenbetrieb!

In allen prachtvoll dekorierten Räumen
Masken-Prämiierung

Nur Barpreise im Betrag von

Fr. 2000.-

Eintritt 7 Fr. - Masken 5 Fr. plus Billetsteuer.
Ballabzeichen à Fr. 2.50 obligatorisch!

Rasofix

RASIER-CRÈME

wird von so vielen Männern bevorzugt, weil sie den stärksten Schaum entwickelt und wegen ihres Gehaltes an Milchweiß auch der empfindlichsten Haut zuträglich ist.
Gr. Tube Fr. 1.60 Kl. Reisetube Fr. .75

ASPASIA WINTERTHUR

Löwen-Garage Zürich

G. VELTIN, im Zentrum der Stadt, Löwenstraße 11/17 - TELEFON 253929

Tag- und Nachtbetrieb - Einstellen - Waschen - Schmieren



Glatzenbildung kann verhütet werden!

Die Schuppenbildung, der Haarausfall und die Kahlheit sind auf die gleichen Ursachen zurückzuführen, es ist dies die laufende ineinandergreifende Kette der Degeneration der Kopfhaut. Das heißt: Haarpflegemittel bieten für eine wirkliche Bekämpfung der Schuppenbildung und des Haarausfalls dann Gewähr, wenn mit denselben Erfolge in der Neubebelung des Haarwuchses auf üblichen Glatzen dokumentarisch nachgewiesen werden können.



Herr J. H.
nach 22 Monaten



Herr W. G.
nach 20 Monaten



Herr M. W.
nach 18 Monaten

Herr B. F. in B. schreibt: Es ist jetzt beinahe ein halbes Jahrzehnt, daß ich jeden Tag ausschließlich Erol zur Haarpflege benötige, und meine kleine Hinterkopfgleiche ist vollständig verschwunden. Zuerst bildeten sich nur ganz kleine Flaumhaare, die von Monat zu Monat kräftiger wurden und heute wieder in normaler Fülle und Stärke vorhanden sind. Deswegen benutze ich gleichwohl alle Tage Erol zur Kräftigung des Haarwuchses und allgemeiner Haarpflege! Somit bleibt die Glatze fern, trotz angeblicher Vererbung.

EROL (Haartonikum) gegen Schuppen und Haarausfall, Flacon ab Fr. 3.—.
EL-FIX (Spezial-Nährcreme für die Kopfhaut) gegen Schuppen und Haarausfall, Tube Fr. 2.40 (3.30).

Erol und El-Fix kombiniert angewendet, wirkt besser und schneller, fördert das Wachstum von neuen Haaren.

In Apotheken, Drogerien, Parfumerien und bei Coiffeuren.

NB. Erol wird nur ohne Fett hergestellt, da die Wirkung von Erol ohne Fettzusatz besser ist. Zum Frisieren kann zusätzlich El-Fix verwendet werden.

Ein Nebelspalter-Geschenkabonnement bereitet große Freude!

MUMPF SONNE
Spezialität Rheinfische
J. Schäli

Veltliner MISANI
Du Nord
CHUR
Tel. (081) 227 45

Hotel Drei Könige
Lucern
Bruchstr./Klosterstr.


Schweizer Kräuter-Präparat 1.Güte
Zirkulan-KUR gegen übermäßige

KÄLTE
Empfindlichkeit

gegen Arterienverkalkung, hohen Blutdruck, Herzklappen, Kopfweh, Wallungen, Wechseljahr-Beschwerden, Krampfadern, Knoten, Müdigkeit, Schwellingen, Stauungen, Hämmorrhoiden, eingeschlafene Arme, Hände, Beine u. Füße. Kur Fr. 19.75, 1/2 Kur Fr. 10.75, Orig.-Fl. 4.75. Pflanzen-Extrakt. In Apoth. und Drog., wo nicht durch Lindenhof-Apotheke, Rennweg 46, Zürich 1.

Zirkulan

**Was Just bringt,
ist gut!**



Wenn Ihnen ein Just-Produkt mangelt, schreiben Sie bitte an
**ULRICH JÜSTRICH JUST
WALZENHAUSEN/App.**



«Heiße Marroni — heiße Marroni ...»
«Freut mich! Heiße Meierl!»